

Paul – Gerhardt – Projekt
der
Evangelische Grundschule
Brandenburg an der Havel
mit der
Galerie „Sonnensegel“ e.V.

GALERIE



**Projektwoche vom 2. bis 5. Juli 2007 - Klasse 5
vom 6. bis 7. Juli 2007 – Klasse 6**

„Geh aus, mein Herz, und suche **Freud“
oder**

„Du meine Seele singe, geh aus und singe schön“

**ein Projekt mit Schüler der 5. und 6. Klasse der Evangel. Grundschule
zum 400. Geburtstag von Paul Gerhardt**

Wer kennt nicht die Lieder von Paul Gerhardt.

Wirklich? Kennt sie jemand?

Oh doch! Wir kennen aber auch zu viele Menschen in einem von Religion
gelösten Land, die nichts von ihm wissen. Ja, es waren und sind zu viele.

Gerade darum ist es um so wichtiger, dass sich eine Schule aus Brandenburg an
der Havel im Jahr 2007, zum 400. Geburtstag dieses Religionsdichters,
zusammen mit einer Jugendkunstschule ein Projekt vorgenommen hat, um
diesem Dichter und einigen dieser Liedern nachzuspüren.

Eine große Schar von Menschen verbindet aber weltweit sehr viel mit seinen
Texten. Im Dom zu Helsinki fanden wir 21 Lieder von Paul Gerhardt. Die
Musik von Krüger und Bach hat ihn überall berühmt gemacht
In der Weihnachtszeit wird die Frage gestellt:

„Wie soll ich dich empfangen und wie begegn ich dir?“

Friedrich Schorlemmer, der Theologe aus Wittenberg, fragt sich : „Was habe ich täglich unterlassen – zu anderer Trost und Freude ?“ Ist das Lied, dieser große Choral von Johann Sebastian Bach verton, so zu verstehen? Hier wird doch eine soziale Frage gestellt. Wie werden Kinder sie verstehen?

Können Kinder die grammatisch-stilistischen Winkelzüge eines Barockdichters noch verstehen, wenn es heißt:

**Befiehl du deine Wege
Und was dein Herze kränkt
Der aller treusten Pflege des.
Der den Himmel lenkt.**

Vielleicht regt gerade das Fremde und Ungewohnt an, darüber nachzudenken, sich Zeit zu lassen.

Schließlich soll den Kindern ein typografisch gut gestaltetes Blatt oder ein Bild zu den Texten einfallen. Das braucht Zeit.

Das wunderbare **Liederbuch, bei Faber und Faber** in Leipzig erschienen, das die Evangelische Grundschule beim Dom zu Brandenburg besitzt, wird uns anregen Bilder zu erfinden / zu empfinden und auch den Musiklehrer inspirieren, mit den Kindern so manches Lied einzustudieren.

Herr Passauer, der Dom-Organist und GMD, wird die Schüler dann am Ende zur **Projektpräsentation am 11. Juli 2007**, kurz vor den Ferien, in ihrem Gesang auf der Orgel begleiten.

Das Erlebnis sorgt sicher für eine Nachhaltigkeit und ist auch ein würdiger Abschied für Schüler der 6. Klasse dieser engagierten Grundschule beim Wechsel in weiterführende Schulen.

Die Liederlyrik Paul Gerhardts kann, so meint es Friedrich Schorlemmer, helfen, „dass der Protestantismus in seiner von Luther geprägten Form“ besteht. Man lernt: „Gerade die Entsagung kann davor bewahren, dass der Glaube in Fanatismus und tötende Orthodoxie oder Ideologie umschlägt.“

Einen guten Text für die Pädagogen und Künstler fand ich in **„Annäherung an Paul Gerhardt“ von Petra Bahr** im Anhang des Buches. Dort schreibt sie in einem Aufsatz „Der Bildermacher“ u.a.:

„ G. versucht, dem Chaos eine Ordnung wiederzugeben,“ – da Gedichte die Welt so wiedergeben, wie sie sein soll... Ein barockes Ideal, für das der barocke **Philosoph Leibnitz eine Philosophie erfunden hat , den MÖGLICHKEITSSINN, der den Wirklichkeitssinn übertrifft.**„Das ist eine antifatalistische Einsicht, die auch heute noch den Reiz der Lieder ausmacht.“

„G. malt Bilder, die eine gute Ordnung der Welt versprechen. Gerhardts Zeit ist den Bildern ähnlich verfallen wie wir heute. G. weiß um die Macht der Bilder, er schätzt ihre unheimliche Fähigkeit, viel auf einmal auszudrücken, ohne dass man ganz genau auf den Begriff bringen könnte, was dann eigentlich gesagt ist, vor allem aber vertraut er ihrer Bannkraft.“

**Wir sollten das auch tun und auf die Kraft der Kinder vertrauen.
Lassen wir uns von deren Deutungen überraschen.**

Vergleichendes Hören aus drei CD's:

- a) **„Du meine Seele singe“** –Die große Choralsammlung, Chor und Solisten
- b) Paul Gerhardt- Die großen Choräle und geistlichen Lieder,
Thomaner Chor Leipzig, Otto Sander Rezitation
- c) „Gast auf Erden“ Sarah Kaiser, Paul Gerhardt neu entdeckt, Jazz
- d) dann gibt es auch ein Lied vom HUND !!!

1. **Geh aus, mein Herz, und suche Freud - a / Titel 6; b /T. 14**
2. **Die güldne Sonne – a / Titel 4; b / Titel 3, c /**
3. **Ich singe dir mit Herz und Mund (Vorschlag Frau Mack-Ricker)**
4. **Nun ruhen alle Wälder – a / Titel 15, b / Titel 17; c / T. 13**
5. **Du meine Seele singe – Jazz c)**

Partner bei Sonnensegel:

Vier Kulturpädagogen / Künstler: Martina Stein, Jan

Beumelburg, Jeannette Goldmann, Dietmar Block

Setzerin Frau Marks

Buchdrucker Herr Wolf

Leitung: Frau Mack-Ricker / Armin Schubert

Musiklehrerin / Musiklehrer der Evangelischen Grundschule

Literatur:

1. Petra Bahr – Paul Gerhardt
2. „Ein Gast auf Erden“- Annäherung an P.G.
Herausgeber Petra Bahr und Ch.-G. Neubert
Edition Chrismon
3. Alle Lieder, erschienen bei Faber und Faber

Präsentationen :

1. Elternabend er Evangelischen Schule am 10. Juli 2007

2. Zeugnisübergabe mit Abschlussgottesdienst am 11. Juli 2007 im Dom zu Brandenburg

Telefon :

**Evangelische Grundschule, Rektorin: Katja Gohlke
03381 - 21 11 89 / 21 19 90**

**Galerie „Sonnensegel“ e.V., Armin Schubert
03381 - 52 28 37**

Brandenburg, 4. Juli 2007